



FRAUEN IN POLE- POSITION

Modernes Life Long Learning: Eine Gesellschaft, die sich verändert, braucht innovative Konzepte für die Zukunft. Erfolgreiche Frauen wie Bettina Lagler, Teamleaderin bei epunkt, bringen sich mithilfe des renommierten Weiterbildungsinstituts LIMAK im Business in Pole-Position.

Text: Petra Kinzl
Foto: Nina Danninger / www.ninadanninger.com

SERIE
ERFOLGREICHE
LIMAK-
ABSOLVENTINNEN

Bettina Lagler, MMBA, aus Leonding arbeitet als Teamlead Sales Consulting beim epunkt GmbH, Recruiting-Unternehmen und machte sich mit der LIMAK fit für die Digitalisierung.

Die Halbwertszeit von Wissen sinkt rapide. Life Long Learning wird immer wichtiger. Und genau hier setzt die LIMAK Austrian Business School an. Kompaktes Wissen, innovative Lehrgänge am Puls der Zeit und renommierte Vortragende aus Wissen-

schaft und Praxis machen das Weiterbildungsinstitut mit Standorten in Linz und Wien zu einem unendlichen Pool an Möglichkeiten. Vom Universitätslehrgang über die Online-Akademie bis zum MBA-Studium: Besonders Frauen schätzen den Mix an Präsenz- und E-Learning-Angeboten, das hohe Niveau

und die neuesten Management-Methoden, das Knüpfen wertvoller Kontakte und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Und weil uns Frauenförderung am Herzen liegt, vergeben OBERÖSTERREICHERIN und LIMAK gemeinsam fünf Teilstipendien für 2022 (mehr im Kasten rechts). Eine Vielzahl

„
Wer aufhört besser zu werden,
hat aufgehört, gut zu sein.“

Bettina Lagler über Lifelong Learning

von Teilnehmerinnen nutzt das erworbene Know-how bereits, um beruflich durchzustarten und als Expertin zu glänzen. Diesmal erzählt Bettina Lagler, Teamlead Sales Consulting bei epunkt GmbH, Recruiting-Unternehmen, ihre Erfolgsgeschichte.

Frau Lagler, was waren für Sie die wichtigsten Meilensteine auf Ihrem Karriereweg?

Bei meinem vorherigen Arbeitgeber, der Silhouette International Schmied AG, hatte ich das Glück, auf meinen Mentor zu stoßen. Mein damaliger Vorgesetzter erkannte mein Potenzial und hat mich dazu motiviert, die Matura berufsbegleitend zu absolvieren und in weiterer Folge meinen ersten MBA an der JKU Linz „Global Marketing Management“ abzuschließen.

Wann haben Sie zum ersten Mal Führungsverantwortung übernommen und wie ging es Ihnen dabei?

Das erste Mal wurde ich in meiner Funktion als Senior Area Sales Manager bei der Silhouette International Schmied AG mit dem Thema Führung konfrontiert. Neben hoher sozialer Kompetenz war diplomatisches Geschick sehr gefragt. Heute, in meiner Rolle als Teamlead Sales Consulting bei der Firma epunkt GmbH, darf ich gemeinsam mit meinem Team einen messbaren Beitrag zum Unternehmenserfolg liefern. epunkt wendet die „4 Disziplinen der Umsetzung (4DX)“ nach Franklin Covey an. Die effektive Teamarbeit wird damit forciert und die Eigenverantwortlichkeit eines jeden Einzelnen gefördert.

Warum haben Sie sich für den Lehrgang „New Business Development in the Digital Economy“ an der LIMAK entschieden?

Aufgrund der Pandemie von Kurzar-

beit betroffen, habe ich diese unfreiwillige Unterbrechung als Chance gesehen, mein zweites MBA-Studium an der LIMAK Linz abzuschließen, welches ich 2017 durch den Erwerb eines Frauenstipendiums gestartet hatte. Die Entscheidung für die Spezialisierung „New Business Development in the Digital Economy“ ist meiner Rolle bei epunkt geschuldet. Ich wollte mein umfangreiches Vertriebs-Know-how um den Aspekt Digitalisierung anreichern, um hier für die unternehmerischen Herausforderungen gerüstet zu sein und um in Zukunft noch besser neue Geschäftsmöglichkeiten und Potenziale zu erkennen.

Wie brachte Sie die LIMAK-Weiterbildung im Business weiter?

epunkt GmbH ist ein sehr innovatives Unternehmen und immer an neuen Ideen interessiert. In meiner Abschlussarbeit habe ich mich intensiv mit den Themen Automatisierung, Robotics, Big Data, aber auch Maschine Learning auseinandergesetzt, welche auch interessante Ansatzpunkte für die Recruiting-Branche liefern. Positiv anmerken möchte ich darüber hinaus den intensiven Erfahrungsaustausch mit Studienkollegen, auch wenn dieser aufgrund der Pandemie nur virtuell stattfinden konnte. Derartig viele unterschiedliche Experten als Diskussionspartner für Themenstellungen zu haben, ist einzigartig.

Welche Bedeutung wird Life Long Learning in Zukunft haben?

Life Long Learning begleitet mich bereits mein halbes Berufsleben und wird es auch weiterhin tun. Mein Motto dazu ist: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein!“

Was machen Sie zum Ausgleich?

In meiner Freizeit mache ich sehr gerne Ausdauersport und suche Kraft und Erholung in der Natur. ●

DIE LIMAK UND DIE OBERÖSTERREICHERIN VERGEBEN FÜNF TEILSTIPENDIEN

Gefördert werden fünf Universitätslehrgänge nach Wahl im Gesamtwert von EUR 17.250:

- Business Law (25.3.2022)
- Digital Transformation and Change Management (11.03.2022)
- Innovation Management (17.03.2022)
- Management Compact (21.04.2022)
- New Business Development in the Digital Economy (24.03.2022)
- Sustainable Business and the Circular Economy (14.10.2022)

DIE UNIVERSITÄTSLEHRGÄNGE SIND AUF DEN LIMAK MBA ANRECHENBAR.

FORM DER FÖRDERUNG:

50 Prozent der Programmgebühr für den Universitätslehrgang (Förderbetrag € 3.450). Die Preise verstehen sich exkl. Reise- und Aufenthaltskosten sowie Mittagsverpflegung/exkl. Anmelde- und Administrationsgebühr, Literatur. Diese Förderung ist nicht mit anderen Aktionen kombinier- oder in bar ablösbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bestehende Programm-Teilnehmerinnen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Begrenzte Teilnehmerzahl.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG:

Abschluss eines Studiums und mindestens drei Jahre Berufserfahrung oder eine Qualifikation durch Berufserfahrung, die mit einem Studium vergleichbar ist, sowie ein positiv absolviertes Aufnahmegespräch.

INFOS UND BEWERBUNG UNTER:

www.limak.at/frauen-stipendium
Bewerbungsschluss: 21. Februar 2022
Hearingtermin: 25. Februar 2022

LIMAK Austrian Business School GmbH

Science Park 5, Altenbergerstraße 69,
4040 Linz, beratung@limak.jku.at